

Investoren – Chancen nutzen!

1. September 2016

Tagung

www.lifecycle-gebäude.ch

Life cycle@Gebäude
Sicherheit, Gesundheit & Energie

LifeCycle-Betrachtung – vom Wettbewerb bis in den Betrieb

Von Bauherren (öffentliche Hand, private Entwickler/Investoren oder Genossenschaften) wird vermehrt bereits in der Phase Vorstudie (Studienauftrag, Wettbewerb) eine Lebenszyklusbetrachtung verlangt. Architekten sind immer häufiger gefordert, neben der Betriebsenergie auch die Graue Energie und die durch den Standort und die Nutzung resultierende Mobilitätsenergie zu berücksichtigen. Aufgrund von Beispielen werden die möglichen und sinnvollen Anforderungen beschrieben, welche die Weichen für die Zukunft richtig stellen ohne die Kreativität unnötig einzuschränken.

Mit dem 2000-Watt-Areallabel wird über den Planungs- und Lebenszyklus nicht mehr nur gerechnet, sondern auch konkret gemessen. Eine Rezertifizierung verlangt einen periodischen Nachweis der Erfüllung der Anforderungen auch im Betrieb. Diese berücksichtigt unter anderem die Betriebsoptimierung und das Nutzerverhalten – eine echte Herausforderung.

Daniel Kellenberger

Ziele, am Beispiel von einigen 2000-Watt-Arealen:

1. Weichenstellung bei den Wettbewerben
2. Anforderungen in der Projektierung
3. Nachweis im Betrieb – ein Novum!



Daniel Kellenberger

Dipl.-Kulturing. ETH,
Dipl. Umwelting. NDS/FH

INTEP – Integrale Planung GmbH,
Zürich

Lehrbeauftragter «Nachhaltiges Bauen» an der ETHZ, Departement Bau, Umwelt, Geomatik (für Architekten und Bauingenieurstudenten) und an der HSLU, Departement Wirtschaft (für Studenten Business Administration, Immobilien)

Berater, Auditor und Coach
2000-Watt-Areale

Kandidat Energiestadtberater

2000-Watt-Areal Sihlbogen
in Zürich-Manegg

Investoren – Chancen nutzen!

Life cycle@Gebäude
Sicherheit, Gesundheit & Energie

1. September 2016

Umweltarena, Spreitenbach

- Was bringt langfristige Renditen bei geringem Risiko?
- Welche Strategien führen zum Erfolg?
- Wie lassen sich Projekte finanzieren?
- ➔ Herausforderungen im Dialog – Lösungsansätze und Beispiele!

Tagungsprogramm

- ab 08:30 Eintreffen, Begrüssungskaffee
-
- 09:15 Begrüssung: Martin Bänninger
-
- 09:30 Immobilien – Sicht eines Investors
Prof. Dr. Hans Peter Wehrli, Lehrstuhl für Marketing Universität Zürich,
Präsident des Verwaltungsrats Swiss Prime Site
-
- 10:00 Strategie – Wege zur Lösung
Dr. Alfons Sonderegger, Präsident Familienheim-Genossenschaft Zürich (FGZ)
-
- 10:30 Kaffeepause, Networking, Begleitausstellung
-
- 11:00 Radon – Referenzwerte und die Konsequenzen
Dr. Fabio Barazza, Bundesamt für Gesundheit Bern
-
- 11:30 Fallbeispiel Mehrfamilienhaussanierung:
Von der Energieschleuder zum Plusenergie-Bau
Gabriela Weiss Di Spirito, Bewohnerin, Expertin für Energieversorgung
und Monitoring BFE
-
- 12:00 Round Table: Förderung energieeffizientes Bauen
mit Walter Schmid, Präsident Verwaltungsrat Umweltarena, Jürg Frei,
Teamleiter Firmenkunden Bau Immobilien ZKB und Frank Junker,
Geschäftsführer ABG FRANKFURT HOLDING, Frankfurt am Main
-
- 12:30 Mittagessen, Networking, Begleitausstellung
-
- 13:30 Energiestrategie – Quo vadis?
Stefan Müller-Altermatt, Nationalrat CVP, Präsident der Umwelt-,
Raumplanungs- und Energiekommission (UREK)
-
- 14:00 Studienbericht Minergie: Herausforderungen in der Bewirtschaftung
Markus Mürner, Fachleiter Bewirtschaftung bei Previs Vorsorge, Bern
-
- 14:30 Kaffeepause
-
- 15:45 LifeCycle-Betrachtung – vom Wettbewerb bis in den Betrieb
Daniel Kellenberger, LC-Management/2000-Watt Gesellschaft, Intep GmbH
-
- 15:15 Auflösung des Sanierungsstaus – kein Königsweg für alle EigentümerInnen
Bruno Bébié, Energiebeauftragter der Stadt Zürich
-
- 15:45 Networking mit Referenten beim Apéro, Rundgang, Begleitausstellung

Für wen? Baugenossenschaften, private wie institutionelle Bauherren, Eigentümer und Investoren, kantonale und kommunale Liegenschaftsverwaltungen sowie interessierte Planer.

Unsere Referenten sind ausgewiesene Experten Ihres Fachs und befassen sich in ihrer alltäglichen Berufspraxis mit diesen Themen. Das ermöglicht einen praxisnahen Austausch.

Die Tagungsgebühr von Fr. 380.– (inkl. MwSt.) beinhaltet das Informationsprogramm, eine ausführliche Dokumentation der wesentlichen Inhalte, Pausenerfrischungen, Mittagessen und Apéro. Enthalten sind ebenso ein Rundgang durch die Umweltarena, Ihr Parkticket sowie Ihr Teilnehmerzertifikat.

Weitere Informationen zur Tagung und Anmeldung erhalten Sie unter www.lifecycle-gebaeude.ch

Bis 20 Tage vor der Veranstaltung können Sie sich gegen eine Gebühr von Fr. 100.– abmelden. Danach kann die Teilnahmegebühr nicht zurückerstattet werden.

Erfahrungsgemäss ist das Interesse grösser als die mögliche Teilnehmerzahl. Ihre Anmeldung wird deshalb nach Eingangsdatum berücksichtigt. Inhaltliche Änderungen sind möglich.

Während des ganzen Tages steht Ihnen die Umweltarena zur Besichtigung offen.

Patronat:

TOBLER

Veranstalter:

Partner:

Medienpartner:

Mit Unterstützung von:

BELIMO

JOMOS

leading communication

dresohn
Innovation in Lüftungstechnik

KSB

Haustech

IMMOBILIEN
IM BLICKPUNKT



energie schweiz